

# Pressemitteilung

Nr. 13/ 2024 - 21. November 2024

## **Jobcenter Frankfurt am Main setzt am Orange Day ein leuchtendes Zeichen gegen Gewalt und unterstreicht Verantwortung im Bündnis gegen Sexismus**

**Das Jobcenter Frankfurt am Main wird auch in diesem Jahr ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen setzen. Anlässlich des internationalen Orange Days am 25. November wird das Jugendjobcenter (Gerbermühlstraße 3-5) in warmem Orange erstrahlen, um die Aufmerksamkeit auf die drängende Problematik der Geschlechtergewalt zu lenken.**

Nachdem im vergangenen Jahr das Jobcenter Frankfurt-Nord Teil der Aktion war, steht in diesem Jahr das Jugendjobcenter im Mittelpunkt dieser symbolischen Geste. Der Orange Day, der den Beginn der 16 Tage Aktivismus gegen geschlechtsspezifische Gewalt markiert, ist ein weltweiter Aufruf zu Solidarität und Handeln.

Die diesjährige Aktion der UN Women Deutschland steht unter dem Motto **#AlleZweiTage**, begleitet von der Initiative des Hilfetelefons **#Schweigenbrechen**. Die erschütternden Zahlen verdeutlichen die Dringlichkeit:

- Alle zwei Tage tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin.
- Jeden Tag wird ein Tötungsversuch an Frauen unternommen.
- Weniger als alle vier Minuten fügt ein Mann seiner Partnerin Gewalt zu.
- Alle zwei Stunden erlebt eine Frau sexualisierte Gewalt durch ihren Partner.

Das Jobcenter Frankfurt am Main bekennt sich zu seiner aktiven Rolle im Bündnis gegen Sexismus, einer Initiative zur Förderung von Geschlechtergerechtigkeit und zur Überwindung von Sexismus und Diskriminierung in jeglicher Form.

Der Geschäftsführer des Jobcenters, Ulli Dvořák, erklärt: „Mit der leuchtenden Fassade des Jugendjobcenters senden wir am Orange Day ein sichtbares Signal gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Unsere Verpflichtung im Bündnis gegen Sexismus ist mehr als ein Symbol – es ist ein Handlungsauftrag. Als Gesellschaft tragen wir gemeinsam die Verantwortung, Geschlechterdiskriminierung zu bekämpfen und sichere, respektvolle Umfelder für alle Menschen zu schaffen.“

Petra Wallner-Rübeling, Gleichstellungsbeauftragte des Jobcenters Frankfurt, ergänzt: „Die Mitgliedschaft im Bündnis gegen Sexismus ist für uns von großer Bedeutung. Wir setzen uns entschieden für Gleichberechtigung und gegen jegliche Form von Diskriminierung ein.“

Gemeinsam mit unseren Partnerinnen und Partnern im Bündnis streben wir nach einer Gesellschaft, in der alle Menschen gleichwertig und respektiert sind."

Mit der Beleuchtung des Jugendjobcenters macht das Jobcenter Frankfurt am Main am Orange Day auf das Problem aufmerksam und ruft zu Engagement, Solidarität und konkretem Handeln gegen Geschlechtergewalt auf. Die Bevölkerung wird ermutigt, Fotos von der leuchtenden Fassade zu teilen und die sozialen Medien mit den Hashtags #AlleZweiTage #OrangeTheWorld, #JobcenterFRA und #GegenSexismus #Schweigenbrechen zu versehen.

#### **Über das Jobcenter Frankfurt am Main**

Das Jobcenter Frankfurt am Main ist eine gemeinsame Einrichtung der Agentur für Arbeit Frankfurt am Main und der Stadt Frankfurt am Main. Es betreut und vermittelt alle Personen in Frankfurt am Main, die Bürgergeld beziehen. Darüber hinaus ist das Jobcenter Frankfurt auch Ansprechpartner für Arbeitgeber:innen bei der Prüfung möglicher Einstellungshilfen.

Das Jobcenter Frankfurt ist in die lokalen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Strukturen eingebunden und Mitglied im Frankfurter Bündnis für Familien und im Bündnis "Gemeinsam gegen Sexismus".